Olympianachlese: Warum der Winter 2013/14 keinen Siegerpreis verdient hat

geschrieben von Stefan Kämpfe, Weimar. Josef Kowatsch, Hüttlingen | 3. März 2014

Stefan Kämpfe, Weimar; Josef Kowatsch, Hüttlingen
Die olympischen Winterspiele von Sotschi sind ebenso Geschichte wie der sehr milde, schneearme Winter in Deutschland. Vielerorts beklagte man den Schneemangel, und angesichts der milden Temperaturen wurde das Gespenst der „Klimaerwärmung“ eifrig beschworen oder behauptet, dass dieser Winter „rekordverdächtig mild“ gewesen sei. Doch schaffte es der abgelaufene Winter tatsächlich auf das Siegertreppchen der wärmsten Winter aller Zeiten? Wir sind der Frage einmal nachgegangen und haben- ganz im olympischen Geist- einmal alle messtechnisch erfassten Winter in Deutschland und Zentralengland zum Wettstreit antreten lassen.